

Wochen-Zeitung

AZA 6354 Vitznau | Post CH AG

Amtliches Mitteilungsblatt von Weggis | Vitznau | Greppen | Gersau | Rigi

TELEFON 041 397 03 03 | wochenzeitung@bucherdruck.ch | www.bucherdruck.ch

Freitag, 10. Juni 2022

Nummer 23

4 ■ Weggis

Tolles Latina Festival

14 ■ Vitznau

Zufriedene Besucher

20 ■ Gersau

Parat für Saisonstart

Josef Odermatt: «Es ist angerichtet!»

■ Das OK des Heirassa-Festivals 2022 ist optimistisch für die 17. Ausgabe vom 16. bis 19. Juni 2022

Traditionsgemäss lädt das OK des Heirassa-Festivals und der Heirassa-Verein Weggis rund 10 Tage vor dem grossen Event zu einer Medienkonferenz ein. So geschehen am Dienstag nach Pfingsten, im SeeHotel Gotthard in Weggis. Die Aussichten sind super, der Ticket-Vorverkauf lief extrem gut an und die Langzeit-Wetterprognose sieht rosig aus!

Ruth Buser-Scheurer

Während Beni Nanzer, Präsident des Heirassa-Vereins und Josef Odermatt, OK-Präsident des Heirassa-Festivals Weggis über die «Rahmenbedingungen» des viertägigen Events informierten, gaben Carlo Brunner und Willi Valotti nähere Details zum von ihnen zusammengestellten Musik-Programm, respektive Engagement der verschiedenen Formationen, preis. Vollblut-Volksmusikant Carlo Brunner freut sich, dass das diesjährige Heirassa-Festival unter normalen Umständen gefeiert werden kann. «Die Euphorie ist gross, insbesondere unter den Musikformationen, welche alle immer gerne nach Weggis kommen», verriet der Maestro. Doch gab er auch zu bedenken, dass die Auswahl von Kapellen, welche die spezielle Inner-schweizer Musik pflegen, nicht mehr so gross ist. «Aber ich bin zuversichtlich, dass unser instrumentales Musikprogramm für alle etwas bietet.» Als Hammer-Startschuss vom Donnerstag bezeichnete Carlo Brunner das Jubiläumskonzert «20 Jahre Willis Wyberkapelle» und verwies auch auf das Schlussbouquet vom Sonntag-nachmittag im Pavillon am See.



Das OK ist gerüstet und freut sich auf die 17. Ausgabe des Heirassa-Festivals: Von links Josef Odermatt, Josef Zimmermann, Beni Nanzer, Barbara Schilliger, Carlo Brunner, Daniel Lottenbach, Willi Valotti und Philippe Nanzer. Es fehlen: Reto Waldis, Mathias Muggli und Markus Zurmühle.

Informatives Heirassa-Magazin

Programm-Mitgestalter Willi Valotti lobte die 126 Seiten umfassende Festbroschüre in welcher alle Musik-Formationen vorgestellt werden. «In dieser ausführlichen Art gibt es dies an keinem anderen Festival», erklärte er. Neben seinem Jubiläums-Konzert mit den drei Frauen freut er sich persönlich auch auf die Heirassa-Stubete vom Donnerstagabend in der Mehrzweckhalle Sigristhofstatt. Hier wird unter anderen auch Claudia Muff, welche im Herbst den goldenen Violinschlüssel (höchste Auszeichnung auf dem Gebiet der Volksmusik) überreicht bekommt, mitspielen. Dabei kommt es zu einer Premiere, denn Willi Valotti hat noch nie mit René Wicky zusammengespield. Einen weiteren Hinweis macht der Co-Programmdirektor auf das Jubiläumskonzert «70 Jahre Walter Alder mit den

Kapellen Alder und den Alderbuebe». Hier stehen drei Generationen auf der Bühne.

Vorverkauf lief so gut wie noch nie

Diese erfreuliche Botschaft überbrachte OK-Präsident Josef Odermatt. Nach dem pandemiemässig doch etwas eingeschränkten und aufwändigen Durchführungsmodus vom letzten Jahr, scheinen sich die Volksmusikfreunde auf einen unbeschwerten Anlass zu freuen. Er bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen und Helfern für das grosse Engagement und meinte zum Schluss: «Es ist angerichtet und wir sind auf gutem Wege.» Beni Nanzer informierte darüber, dass heuer zwei neue Konzertlokale zur Verfügung stehen. Das ist einerseits das Hotel Alpenblick mit seiner grossen Terrasse und dem sensationellen Ausblick. Ermöglicht hat dies der junge Weggiser

Geschäftsführer Marco Waltert. Bisher wurden die Jungformationen jeweils im Saal des Hotels Schweizerhof vorgestellt. Neu ist nun, dass Claudia Muff den Nachwuchs in der reformierten Kirche an der Seestrasse präsentieren wird. Zum zweiten Mal figuriert das Hotel Rössli im Unterdorf unter den Konzertlokalen. Finanzchef Daniel Lottenbach wusste über die finanzielle Seite des Anlasses Bescheid. Leider wurde im Corona-Jahr 2021 ein Verlust «eingefahren». Das Budget 2022 beträgt 259'000 Franken. «Für uns ist wichtig, die Preise moderat zu halten», erklärte er. So decken beispielsweise die Ticketeinnahmen nur gerade einen Viertel der Gesamtkosten. Das Heirassa-Festival ist in der glücklichen Lage, von langjährigen und grosszügigen Gönnern und Sponsoren unterstützt zu werden. Sie generieren jährlich rund 155'000 Franken. Für das Eidgenössische Volksmusikfest, das vom 21. bis 24. September 2023 erstmals im Tessin (Bellinzona) stattfindet, rührte Albert Rüttimann die Werbetrommel. Einen musikalischen Vorgeschmack auf «Bellinzona 23» bekommen die Heirassa-Besucher am Samstag, 18. Juni 2022. Dann spielt die Formation «Strad'Alta» von 16.00 bis 18.00 Uhr im Garten des SeeHotels Gotthard.

Kennzahlen zum Festival

- 4 Festival-Tage
- 40 Formationen
- 200 Musiker/innen
- 200 Helfer/innen
- 42 Konzerte
- 15 Konzertlokale
- 12'000 bereitgestellte Plätze für alle
- Konzerte in- und outdoor
- 1000 Heirassa-Magazine versandt